

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/03/2010

über die öffentliche öffentliche Sitzung am 15.03.2010,
Rathaus, Sitzungszimmer 601

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:34 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Hartmut Möller

Stadtverordnete

Frau Doris Brandt

i.V. f. STVO Wilde

Frau Marion Clasen

- beratend -

Herr Detlef Levenhagen

Frau Monja Löwer

Frau Susanne Philipp-Richter

Herr Hinrich Schmick

Frau Petra Wilmer

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Werner Bandick

Herr Klaus Butzek

Seniorenbeirat; bis TOP 10

Herr Christof Schneider

Seniorenbeirat; bis TOP 10

Herr Florian Stephani

Kinder- und Jugendbeirat; bis
TOP 10

Verwaltung

Frau Ursula Pepper

Herr Horst Kienel

Herr Fabian Dorow

bis TOP 10

Frau Meike Niemann

Frau Gabriele Fricke

bis TOP 10

Frau Birgit Reuter

Protokollführerin

Abwesend

Stadtverordnete

Herr Roland Wilde

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 2/2010 vom 15.02.2010
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Bürgermeisterin
 - 5.1. Personalbericht I für das Jahr 2009
 - 5.2. Beschlusskontrolle Sitzung des Hauptausschusses am 15.02.2010
 - 5.3. Begegnungen mit den Partnerstädten/Beteiligung der Stadtverordneten
 - 5.4. Einführung des Projektes "Mandatos"
 - 5.5. Tagung des Polizeibeirates - Sitzung des Hauptausschusses am 19.04.2010
6. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2010
7. Änderungsanträge der Fraktionen zum 1. Entwurf des Haushalts 2010 **2010/035**
8. Aktuelle Beschädigungen des Muschelläufers und Reparatur **2010/ 038**
9. Allgemeiner Verwaltungsbericht 2010
10. Verschiedenes
 - 10.1. Eröffnungsbilanz 2009
 - 10.2. Antrag auf Durchführung eines Martinsmarktes
 - 10.3. Vorbereitung der Durchführung von zwei Einwohnerversammlungen im Jahr 2010
 - 10.4. Weihnachtsbeleuchtung
 - 10.5. Anpassung der Fischtreppe an das Niveau des Schlossteiches
 - 10.6. Laub in der Hagener Allee

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Ausschussvorsitzender Möller eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. **Festsetzung der Tagesordnung**

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen der mit Einladung vom 04.03.2010 versandten Tagesordnung mehrheitlich zu.

3. **Einwände gegen die Niederschrift Nr. 2/2010 vom 15.02.2010**

Einwände gegen die Niederschrift vom 15.02.2010 liegen nicht vor.

4. **Einwohnerfragestunde**

Der Ausschussvorsitzende Möller nimmt die Dienstaufsichtsbeschwerde des **Herrn Dzubilla** gegen Bürgermeisterin Ursula Pepper vom 30. Januar 2010 entgegen.

Bezüglich seiner Anfrage zur Versetzung des Muschelläufers zum Bahnhof wird auf die Beratung zum Tagesordnungspunkt 8 verwiesen. Das Gleiche gilt für die Anfrage der **Frau Steinweg** im Hinblick auf die Bindung der Stadt Ahrensburg in Bezug auf den Standort des Muschelläufers.

5. Bericht der Bürgermeisterin

5.1. Personalbericht I für das Jahr 2009

Der Personalbericht I für das Jahr 2009 ist als **Anlage** zur Kenntnis beigelegt.

5.2. Beschlusskontrolle Sitzung des Hauptausschusses am 15.02.2010

Gemäß der Dienstanweisung für das Berichtswesen der Stadt Ahrensburg sind die städtischen Gremien über den Stand der Ausführung der Beschlüsse der Gremien zu informieren. Dies erfolgt anlässlich jeder Sitzung, in der vorab eine entsprechende Beschlusskontrolle an die Mitglieder des jeweiligen Fachausschusses bzw. den Stadtverordneten verteilt wird. Sofern nicht öffentliche Punkte vorhanden sind, wird die Beschlusskontrolle in nicht öffentlicher Sitzung verteilt. Eine Behandlung erfolgt, sofern ein entsprechender Antrag gestellt wird.

5.3. **Begegnungen mit den Partnerstädten/Beteiligung der Stadtverordneten**

Es liegen mit Ausnahme von Viljandi trotz mehrfacher schriftlicher Nachfragen noch keine konkreten Einladungen der anderen Partnerstädte vor. Eine Veranstaltung in Ahrensburg mit Beteiligung aller Partnerstädte sowie das Jubiläum „20 Jahre Städtepartnerschaft mit Viljandi“ ist wie folgt geplant:

Die Einladung sollte möglichst in der 12. KW (nach Beschluss des Haushalts 2010) erfolgen.

1 a. **Ahrensburg**

28. – 30.05.2010 Einladung an Viljandi anlässlich 20 Jahre Städtepartnerschaft mit offiziellem Festakt

Separate Einladung an Viljandi, da der Festakt in Viljandi während der Hansetage (siehe 2.) zeitlich parallel zum Stadtfest zelebriert wird.

1 b. **Ahrensburg**

11. – 13.06.2010 Einladung aller Partnerstädte anlässlich des Stadtfestes

Dieser Termin ist parallel zu den Hansetagen in Viljandi, sodass Viljandi voraussichtlich nicht kommen wird (siehe 1 a.) und parallel zur Veranstaltung in Ahrensburg eine Delegation nach Viljandi fahren wird (siehe 2.).

2. **Viljandi/Estland**

11. – 13.06.2010 Hansetage (Einladung liegt vor)

(20 Jahre Partnerschaft 23.10.2009 – Festakt soll während der Hansetage 2010 in Viljandi zelebriert werden –)

Eingeladen sind **4 Vertreter/-innen**, kein Kulturbeitrag;
Einladung einer Fußballmannschaft (der SSC Hagen wird mit einer Jugendmannschaft teilnehmen).
Der ATSV lädt Fußballmannschaft zum Turnier nach Ahrensburg ein.

Delegation: 4 Personen = stellvertretende Bürgermeisterin oder Bürgervorsteher, Vertreter Jugendpflege (zur Kontaktaufnahme Jugendaus-

tausch), max. 2 Vertreter/-innen für die Fraktionen (Entscheidung, welche 2 Personen fahren, sollte der Hauptausschuss treffen)

3. Esplugues/Spanien

07. – 20.09.2010 Fiesta Mayor

Eine Einladung liegt noch nicht vor.

Jährlicher Austausch IGS/La Mallola (Schüler aus Esplugues sind vom 14. – 21.03.2010 in Ahrensburg)

Austauschprojekt Jugendpflege und Kinder- und Jugendbeirat; Kontaktbesuch in 2010 geplant

Delegation: – B – bzw. Vertreterin bzw. BüVo, Vertreter Jugendpflege und Kinder- und Jugendbeirat (falls kein gesonderter Termin verabredet wird), Vertreter FD III.4, Vertreter Fraktionen (Entscheidung Hauptausschuss)

4. Feldkirchen/Österreich

09./10. Juli 2010 Altstadtfest

Delegation: – B – bzw. Vertreterin bzw. BüVo, Vertreter Jugendpflege oder Kinder- und Jugendbeirat, Vertreter FD III.4, ggf. Vertreter der Fraktionen

5. Ludwigslust

08. – 20.06.2010 Lindenfest

03./14.08.2010 „Kleines Fest im großen Park“

Eine konkrete Einladung liegt nicht vor.

Die Bürgermeisterwahl ist am 30.05.2010 (die Nachfolge wird bis spätestens zum 01.08.2010 gesucht).

Das 20-jährige Jubiläum wäre am 10.11.2010.

Es ist zu prüfen, ob das Jubiläum beim turnusmäßigen Treffen der Bürgermeister und ggf. Fachbereichsleiter, welches im November/Dezember 2010 in Ludwigslust stattfinden würde, zu zelebrieren wäre.

5.4. Einführung des Projektes "Mandatos"

Die Verwaltung berichtet, dass ausgewählte Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung in einer Testphase die Software „Mandatos“ erproben und die erforderlichen Sitzungsunterlagen via Internet abrufen können. Die Testphase dauert insgesamt 6 Monate, wobei für die letzten 3 Monate für die Sitzungen kein Ausdruck mehr in Papierform erfolgt. Die Arbeit erfolgt in den Fraktions- und Ausschusssitzungen als auch in der Stadtverordnetenversammlung ausschließlich mit Laptop. Die Teilnehmer erhalten W-LAN-fähige Laptops für den kabellosen Internetzugang. Bis zur Sommerpause sollen die Sitzungsunterlagen parallel zum elektronischen Betrieb in Papierform an die Testgruppe verteilt werden, nach der Sommerpause sollen die Papierexemplare wegfallen. In den Sitzungsräumen lässt sich zwar eine Netzwerklösung gut realisieren, jedoch ist die Stromversorgung mit Ausnahme der Reithalle äußerst problematisch, daher ist es aufgrund des kabellosen Betriebs erforderlich, in den Sitzungen eine ausreichende Ladekapazität der Akkus zu gewährleisten.

Aus jeder Fraktion sollten 2 Mitglieder benannt werden, die sich für den Zeitraum von ca. 6 Monaten als Probanden in einer Testphase zur Verfügung stellen. Die Rückmeldung der Teilnehmer sollte bis zum 31.03.2010 an den Fachdienst I.4 erfolgen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses erklären, dass zunächst eine Beratung in den Fraktionen erfolgt. In der kommenden Sitzung des Hauptausschusses wird hierzu entsprechend Stellung genommen.

5.5. Tagung des Polizeibeirates - Sitzung des Hauptausschusses am 19.04.2010

Bürgermeisterin Pepper teilt mit, dass der Hauptausschuss in der Sitzung am 19.04.2010 in seiner Rolle als Polizeibeirat in nicht öffentlicher Sitzung tagen sollte.

6. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2010

Hierzu wird darauf hingewiesen, dass eine ergänzende Einladung für die Stadtverordnetenversammlung zur inhaltlichen Konkretisierung des Tagesordnungspunktes „Haushalt“ der TOP „Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A und B auf jeweils 350 %“ festgelegt wurde. Zum Erlass der Haushaltssatzung 2010 für das Haushaltsjahr 2010 wird eine 2. Änderungsliste mit den Ausschussempfehlungen nachgereicht.

Darüber hinaus haben Bündnis 90/DIE GRÜNEN einen Antrag zur Umbesetzung des Ausschusses für die Stadtverordnetenversammlung gestellt.

7. Änderungsanträge der Fraktionen zum 1. Entwurf des Haushalts 2010

Die Mitglieder des Hauptausschusses beraten und stimmen anschließend über folgende Anträge laut Anlage zur Vorlage 2010/035 ab:

**1. Produktsachkonto 11115.800000 – Zentrale Dienste
Beschaffung von beweglichem Vermögen**

Die WAB beantragt von den reduzierten Mitteln 30.000 € zu sperren.

Die Verwaltung verweist auf die Erforderlichkeit des endgültigen Abschlusses der Renovierung der Büros des Rathauses im Erdgeschoss. Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen anschließend wie folgt ab:

**Abstimmungsergebnis: 1 dafür
 6 dagegen**

Der Antrag ist somit abgelehnt.

2. Produktsachkonto 11105.74300 – Städtepartnerschaften

Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragt, den Ansatz für das Haushaltsjahr 2010 auf 6.000 € zu kürzen. Ferner sollen nur noch 2 Städtepartnerschaften pro Jahr im Rotationsprinzip besucht werden. Außerdem sollen bei diesen Besuchen maximal 1 Vertreter pro Fraktion teilnehmen.

**Abstimmungsergebnis: 2 dafür
 5 dagegen**

Der Antrag ist somit abgelehnt.

3. Produktsachkonto 11110.72900 – Gleichstellungsbeauftragte

Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragen, die Reduzierung der Kosten um 1.500 € auf neu 8.000 €

Gleichstellungsbeauftragte Fricke weist darauf hin, dass dann das Projekt wie Selbstverteidigung für Jungen und Mädchen an Schulen nicht mehr durchgeführt werden könne. Dieses Seminar hat zum Ziel, den Selbstwert der Schüler und Schülerinnen zu stärken.

Nach kurzer Diskussion stimmt der Hauptausschuss über den Antrag wie folgt ab:

Abstimmungsergebnis: **2 dafür**
 2 dagegen
 3 Enthaltungen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

4. Produktsachkonto 11115.08555 – Beschaffung von Fotokopierern

Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragen, die Beschaffung von Fotokopierern auf das Jahr 2011 zu verschieben. Zwischenzeitlich ist dem Hauptausschuss ein Angebot über die Möglichkeit von Leasinggeräten und als Alternative die Möglichkeit von Paperpatsch-Verträgen vorzulegen. Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: **2 dafür**
 5 dagegen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

5. Produktsachkonto 11115.08000 – Beschaffung von Fotokopierern

Die WAB-Fraktion beantragt, von den 45.000 € 25.000 € zu sperren.

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: **2 dafür**
 5 dagegen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

6. Produktsachkonto 12600.070000 – Neubeschaffung von Handsprechfunk für die Feuerwehr

Der Antrag der WAB-Fraktion zur Neubeschaffung von Handsprechfunk für die Feuerwehr wird von Ausschussmitglied Schmick zurückgezogen.

7. Produktsachkonto 12600.07401 – Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges mit Drehleiter

Der geänderte Antrag der WAB zum Haushalt 2010 vom 11.03.2010 lautet wie folgt: „Der Ansatz im Jahr 2010 wird auf 100.000 € reduziert, der Restbetrag wird in 2011 fällig. Bei dem Betrag im Jahr 2010 soll es sich nur um eine Anzahlung handeln.“

Die Verwaltung verweist auf das Europäische Vergaberecht, wonach ein entsprechend höherer Betrag als 1. Rate anzuzahlen ist.

Anschließend wird über den Antrag der WAB-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: **1 dafür**
 6 dagegen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

7. Produktsachkonto 12600.0800000 – Umbau Funkzentrale FFW

Die WAB-Fraktion beantragt die Sperrung der Mittel für das Jahr 2010.

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: **1 dafür**
 6 dagegen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

8. Aktuelle Beschädigungen des Muschelläufers und Reparatur

Ergänzend zur Vorlage berichtet die Verwaltung, dass der Muschelläufer für einen Jahresbeitrag in Höhe von 595 € incl. Versicherungssteuer versichert werden kann bei einem Selbstbehalt von 20 %.

In der anschließenden Diskussion werden insbesondere die hohen Reparaturkosten moniert, andererseits jedoch auch auf die Einhaltung der Verkehrsicherungspflichten hingewiesen. Der Hauptausschuss beauftragt deshalb die Verwaltung, Alternativangebote zur Reparatur des Künstlers einzuholen und zugleich ein Gespräch mit dem Rotary-Club und dem Künstler zu führen, um eine Lösung im Rahmen der anfallenden Reparaturkosten des Muschelläufers zu erarbeiten.

Der Tagesordnungspunkt wird auf die kommende Sitzung des Hauptausschusses vertagt.

9. Allgemeiner Verwaltungsbericht 2010

Ausschussmitglied Löwer beantragt, den TOP „Allgemeiner Verwaltungsbericht 2010“ auf die kommende Sitzung des Hauptausschusses zu vertagen zwecks Behandlung in der Fraktionssitzung.

Dem Antrag wird zugestimmt.

10. Verschiedenes

10.1. Eröffnungsbilanz 2009

Auf Nachfrage erklärt die Verwaltung, dass bislang als Termin für die Fertigstellung der Eröffnungsbilanz Mitte des Jahres 2010 vorgesehen ist.

10.2. Antrag auf Durchführung eines Martinsmarktes

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Möller zur Durchführung eines Martinsmarktes an einem verkaufsoffenen Sonntag im November wird darauf hingewiesen, dass ein entsprechender Antrag beim Fachdienst IV.1 einzureichen ist.

10.3. Vorbereitung der Durchführung von zwei Einwohnerversammlungen im Jahr 2010

Bürgervorsteher Bandick teilt mit, dass er Termine für die beiden Einwohnerversammlungen und entsprechende Tagesordnungspunkte mit der Verwaltung vorbereiten wird.

10.4. Weihnachtsbeleuchtung

Ausschussmitglied Brandt bittet um Sachstandsbericht zur Abnahme der Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt.

Anmerkung der Verwaltung:

Es handelt sich um eine Weihnachtsbeleuchtung der Ahrensburger Geschäftsleute. Diese haben Elektro-Löw zur Abnahme der Weihnachtsbeleuchtung beauftragt. Das Wetter hatte jedoch keine Demontage zugelassen. Bei Temperaturen unter 5° können keine Arbeiten an elektrischen Leitungen ausgeführt werden. Die Leitung kann bei diesen Temperaturen brechen. Ferner müssen für die Demontage der Weihnachtssterne die Masten aus den Bodenhülsen gehoben werden.

10.5. Anpassung der Fischtreppe an das Niveau des Schlossteiches

Bezüglich des Sachverhaltes „Anpassung der Fischtreppe an das Niveau des Schlossteiches“ wird auf die Zuständigkeit des Umweltausschusses verwiesen.

10.6. Laub in der Hagener Allee

Herr Schneider vom Seniorenbeirat weist auf die bestehenden Laubhaufen in der Hagener Allee hin.

Der Ausschussvorsitzende Möller erklärt, dass es sich bei einigen der Laubhaufen nicht um das Laub der dort vorhandenen Bäume handelt, sondern um Laub, welches von Bürgern auf der Straße rechtswidrig gelagert worden sei, da das bestehende Laub nicht mit den Blättern der dortigen Bäume identisch ist.

gez. Hartmut Möller
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführer